

BURGENLÄNDISCHES
VOLKSLIEDARCHIV
1951/15

„Zwei rote Rosen ein zarter Kuss“

Willst du eine Frau beglücken
mußt du ihr nur Blumen schicken
weil man Blüten gibt wen man
heftig liebt; für die Göttin stifte
Kelten, weil sie erst nach Wochen
welken; oder schick' nach Haus
einen Veilchenstrauch. Schwiegermüt-
tern soll man schenken ein Kaktus
zum Bedenken; wen Du wirklich
liebst, weiszt Du, was du gibst;
Reheisen! Zwei rote Rosen ein zarter
Kuss das ist noch immer der schönste
Gruß man schickt die Blumen schon
am frühen Morgen das Küssen
kannst Du bei Nacht besorgen.
Zwei rote Rosen ein zarter Kuss
ist für die Frauen der schönste
Gruß. Das ist der Anfang;
Das ist der Schluss. Zwei rote
Rosen ein zarter Kuss!

Der Vandalbild und Maroon-
schenker Perlenketten zum Gedächtnis
Autos schenkt der Ford, Rosa
Rothschild gibt sein Wort! Manche
schenken einen blauen andere schen-
ken ihr Vertrauen. In der ganzen
Welt schenkt man was gefällt!
Doch wenn man ein Mann von Welt,
ist und nach Zufall ohne Geld
ist, kann man klug und schlaue
der liebsten Frau!
Reichhalt Zwei rote Rosen ein zarter
Kuss!

Ernst Lechner

Druck 1911.
Wienerstrasse 95
13. VII. 30

Druck: